

Gemeinsame Aktion gegen massiv steigende Heizkosten – **Wir können etwas dagegen tun!**



Gemeinsame Aktion gegen massiv steigende Heizkosten – Wir können etwas dagegen tun!

Im Frühjahr 2022 sind die Gaspreise explodiert. Heizen wird zum Luxus. Woran liegt das?

Die Gründe sind:

1. Hohe Nachfrage und geringes Angebot an Erdgas
2. Steigende CO₂-Preise
3. Russischer Angriffskrieg auf die Ukraine

Folge: Damit keine horrenden Heizkostennachzahlungen im Jahr 2023 auf unsere Mieter/innen zukommen, sind wir gezwungen jetzt die Heizkostenvorauszahlungen um 50 % zu erhöhen.

Die gute Nachricht: Nach fast 20 Jahren durchgehend vorgenommener Sanierungstätigkeit, verfügen rund 80 % unserer Häuser über einen energetischen Standard und über zeitgemäße energieeffiziente Heizzentralen. Wir beabsichtigen im Jahr 2028 mit allen sanierungsfähigen Objekten durch zu sein. Für den Klimaschutz und für Ihren Geldbeutel.

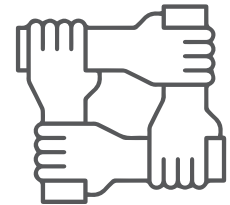
Unsere Häuser sind fähig dazu: Sparen von Erdgas ist ohne Komfortverlust möglich – wir müssen es nur gemeinsam wollen und auch tun.

Ob wir gemeinsam erfolgreich sind, liegt in unseren und in Ihren Händen. Wir sind davon überzeugt, dass wir im Durchschnitt den jährlichen Erdgasverbrauch um 10 % senken können. Das spart bares Geld und verhindert zusätzlich die weitere Erwärmung unseres Planeten.

Ihre Wohnungsgesellschaft Werdohl

„Wir alle gemeinsam müssen aktiv den Verbrauch senken, ohne dass es zu massiven Komfortverlusten kommt.“

Ingo Wöste, Geschäftsführer



Das trägt die Wohnungsgesellschaft Werdohl zur Senkung des Erdgasverbrauchs bei:

1) Heizung entlüften

Damit die Heizkörper effizient heizen, wird die Heizung jährlich zu Beginn der Heizperiode von uns entlüftet.

2) Jährliche Wartungen der Heizungssysteme durch unsere Vertragshandwerker

3) Einstellung einer Nachtabsenkung

(Terminbekanntgabe durch Aushang im Hausflur)

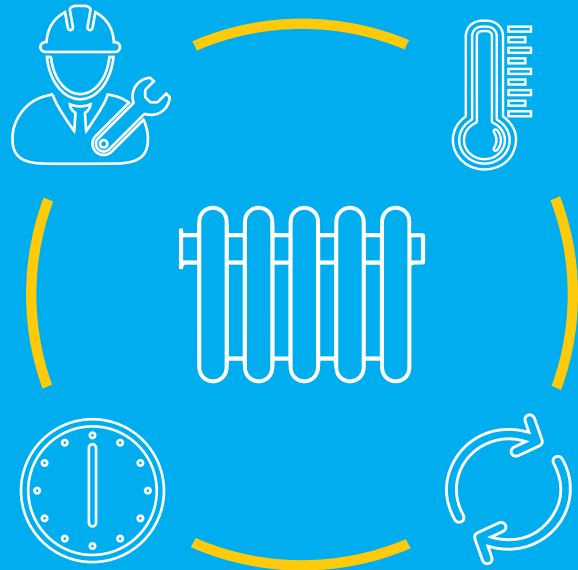
In der Zeit von 6:00 bis 23:00 Uhr werden mindestens 20 °C Zimmertemperatur in den Wohnräumen erreicht. Bei der Einstellung einer Nachtabsenkung wird diese Temperatur in der Zeit von 23:00 bis 6:00 Uhr auf 18 °C gesenkt.

4) Außerordentliche Justierung der Vorlauftemperatur

(Terminbekanntgabe durch Aushang im Hausflur)

Mit einem separaten Auftrag erfolgt eine neue Einstellung der Vorlauftemperatur. Sofern diese gesenkt werden kann, werden weitere Ressourcen eingespart.

5) Erneuerung von Heizungssystemen und Einbau moderner Techniken

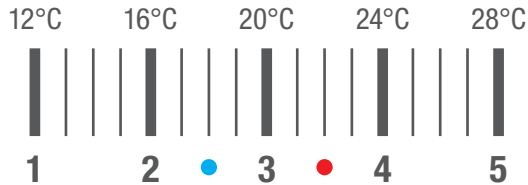


Sehr wichtig ist uns: Keiner soll in unseren Wohnungen frieren. Eine möglichst effiziente Neueinstellung der Heizanlagen braucht einige Versuche. Daher teilen Sie uns bitte unter der Telefonnummer 02392/50710-0 Ihr Empfinden mit. Wir kommen zeitnah und justieren noch einmal nach.

So können Sie den Gasverbrauch senken:

1) Nicht voll, aber dauerhaft aufdrehen

Bei den Drehknöpfen an den Heizkörpern handelt es sich um ein Thermostat, mit dem die Zieltemperatur eingestellt wird. Ist die gewünschte Temperatur erreicht schaltet dieses die Heizung wieder ab. Das bedeuten die Stufen der Heizung je nach baulicher Gegebenheit:

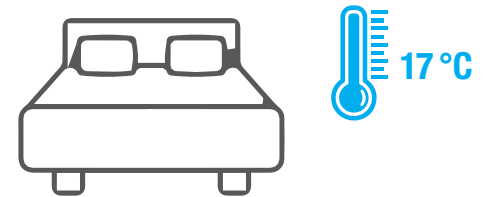


Heizen Sie kontinuierlich, auch während ihrer Abwesenheit. Das ist deutlich sparsamer als ein Auskühlen lassen und wieder Aufheizen der Wohnung. Wichtig ist, dass eine Raumtemperatur von 15°C nicht unterschritten wird. Ansonsten kann es zu einer unangenehmen Kondensation und Feuchtigkeitsbildung kommen.

2) Jedes Grad spart – Die richtige Raumtemperatur

Folgende Temperaturen gelten in den einzelnen Räumen in der Regel als ideal:

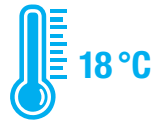
Schlafzimmer



Wohnzimmer und Arbeitszimmer

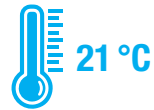
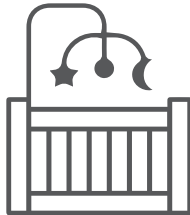


Küche



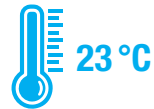
18 °C

Kinderzimmer

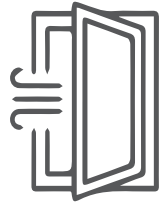


21 °C

Badezimmer



23 °C



3) Richtig Stoßlüften, nicht Stoßheizen

Gehen Sie beim Lüften wie folgt vor:

1. Heizung abdrehen
2. Fenster komplett öffnen
3. Für Durchzug sorgen (evtl. auch Türen öffnen)
4. Höchstens 5 bis 10 Minuten pro Lüftungsvorgang

4) Heizkörper nicht verdecken

Zugestellte und zugehängte Heizkörper verhindern eine Erwärmung des Raumes. Dadurch bleiben ca. 15 % der Leistung ungenutzt. Sie heizen richtig, wenn Sie bevorzugt freie Heizkörper nutzen, vor denen keine Möbel stehen.

5) Türen schließen

Da verschiedene Wohnräume meist unterschiedlich genutzt werden, sollten diese auch separat geheizt werden. Damit andere Zimmer nicht unnötig mitgeheizt werden, sollten Türen zu Zimmern mit unterschiedlichen Temperaturen geschlossen bleiben.



Wohnungsgesellschaft Werdohl GmbH

Bahnhofsplatz 3

58791 Werdohl

Fon 0 23 92/50 710-0

Fax 0 23 92/50 710-25

info@woge-werdohl.de

www.woge-werdohl.de

